

Mobilität & Transport

NEUERSCHEINUNG IM SPRINGER VERLAG: „Mobilitäts- und Transportrecht in Europa – Bestandsaufnahme und Zukunftsperspektiven“

SÜDTIROL/LINZ. Mobilität und Verkehr sind für das Funktionieren der modernen Gesellschaft unabdingbar und bilden eine der Grundlagen für die Europäische Integration.

Daher haben sich **Simon Laimer**, Professor an der Johannes Kepler Universität Linz, und **Christoph Perathoner**, Rechtsanwalt in Bozen und München, gemeinsam mit 14 Expertinnen und Experten aus Italien, Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein in einem kürzlich beim Springer Verlag erschienenen Buchband dem viel diskutierten Bereich der Personen- und Gütermobilität gewidmet. Den Ausgangspunkt für das Werk bildete eine Tagung an der Landesuni-



versität Innsbruck, die von dem in Bozen angesiedelten „Internationalen Forum für Wirtschaftsrecht“ (www.intfowir.eu/de/) mitveranstaltet wurde. Das Forum verfolgt das Ziel, vergleichendes, europäisches und internationales privates sowie öffent-

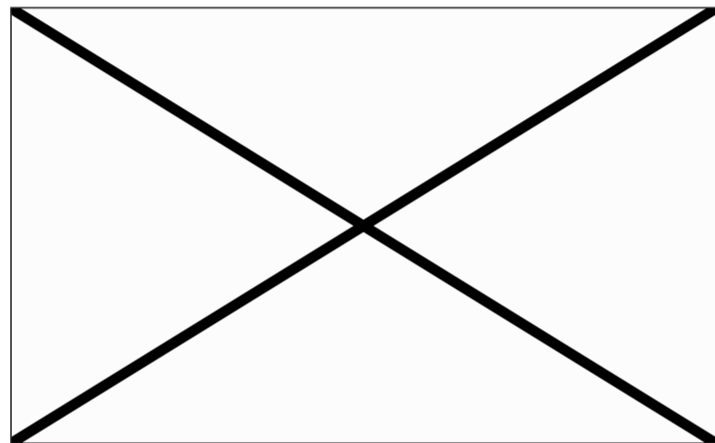
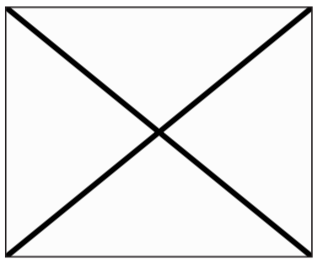
ches Wirtschaftsrecht praxisnah zu vertiefen. Hierfür wurde unter anderem im Traditionsverlag Springer in Heidelberg die Schriftenreihe mit dem Namen „Bibliothek des Wirtschaftsrechts“ begründet.

Das Buch zeichnet sich durch seinen interdisziplinären Ansatz aus: Neben rechtlichen Rahmenbedingungen werden auch Aspekte aus Verkehrswirtschaft, Technik sowie nachhaltiger Verkehrspolitik beleuchtet, unter anderem anhand von Großprojekten wie dem Brennerbasistunnel und der Neuen Eisenbahn-Alpentransversale in der Schweiz. So werden die Instrumente zur Verwirklichung des europäischen Binnenmarkts im Transport- und Verkehrsrecht ebenso behandelt wie Fragen der internationalen



Im Bild: Simon Laimer, Universitätsprofessor für Zivilrecht, und der in Italien und international tätige Rechtsanwalt Christoph Perathoner (rechts), Direktor und Präsident des „Internationalen Forums für Wirtschaftsrecht“.
UNIVERSITÄT INNSBRUCK

Gerichtszuständigkeit und des anwendbaren Vertragsrechts. Ferner werden zum Beispiel die aktuellen Herausforderungen des automatisierten Fahrens sowie die umstrittene Problematik der Luftreinhaltung durch Verkehrsverbote in den Städten untersucht.
© Alle Rechte vorbehalten



Dolomiten
VORTEIL
BESONDERE GLÜCKWÜNSCHE für besondere Anlässe
Info: 0471/925346
anzeigen@athesia.it
51,5% Rabatt
Dolomiten VORTEIL

Mit der „Südtiroler Frau“ durch das Jahr

LESESWERT: Die Zeitschrift überrascht ihre Leserinnen wieder mit einem interessanten Kalender – Rosmarie Pamer im Porträt

SÜDTIROL. Es gehört zu den lebenswürdigen Traditionen der Zeitschrift „Die Südtiroler Frau“, ihrer letzten Ausgabe im Jahr, einen Kalender beizulegen. Er ist quasi ein kleines Weihnachtsgeschenk für die vielen treuen Leserinnen und soll diese mit schmackhaften Kochideen, Tipps und Ratschlägen rund um Lebensmittel begeistern. Die abwechslungsreichen Kochvorschläge für jeden Tag – gekennzeichnet als „Vegan“, „Glutenfrei“ und „Express“ – stammen heuer aus den erfolgreichen



Kochbüchern des Athesia Tappener Verlages – unter anderem von Autorin **Rita Bernardi**. Ebenso sind Ideen aus dem Videokochbuch „Simply guat“ angeführt. Die dazugehörigen Rezepte sind jeweils im Internet unter suedtirolerfrau.it zu finden. Einen Schwerpunkt legt der Kalender „Durch das Jahr mit der Südtiroler Frau“ auf selbstgemachte Deko-Objekte. **Sabrina Schaller** aus Eppan und ihre Kinder **Emily** und **Robin** zeigen den Leserinnen unter anderem, wie man Vogelfutterkekse, Fashingsgirlanden oder zauberhafte Etageren bastelt.

Weiter Themen im aktuellen Heft sind: die Weihnachtswünsche von Bischof **Ivo Muser**, das Porträt von **Rosmarie Pamer**, Bürgermeisterin von St. Martin, und ein Interview mit Landesrat **Thomas Widmann**. Außerdem gibt Maskenbildnerin **Katharina Pöder** den Leserinnen Schminktipp, und Stil- und Farbberaterin **Michaela Moser** berät über ein stylisches und festliches Outfit.
© Alle Rechte vorbehalten



Rosmarie Pamer, Bürgermeisterin von St. Martin, ist das große Porträt der Zeitschrift „Die Südtiroler Frau“ gewidmet.
Rosario Multari



Kochbuchautorin Rita Bernardi hat ebenfalls einige schmackhafte Rezepte für den Kalender „Durch das Jahr mit der Südtiroler Frau“ beigesteuert.

